

## ***Symphonie der Farben – Der fliegende Edelstein***

*Von Bernhard Heimann*

---

Vor einigen Wochen sichteten bei der Burg hiesige Naturfreunde einen farbenprächtigen höchst seltenen Gast, einen wunderschönen Eisvogel. Im Gegensatz zu seinem Namen kommt er fast nie in kalten, eisreichen Gegenden sondern in gemäßigten, warmen Zonen der Erde vor.

In seiner Urheimat Nordafrika, Sizilien und von der Insel Kreta kam seine Ausbreitung über Italien, Spanien, Portugal bis hinauf in den Norden nach Deutschland und Skandinavien.

Die Eisvogel-Familie erhielt ihren Namen durch den deutschen Eisvogel, bei dem aber nicht das gefrorene Wasser Pate stand, sondern die leuchtend blaue Farbe, die im Mittelhochdeutschen durch die Silbe „is“ ausgedrückt wird.

### ***Den Eisvogel fördern!***

Die Fischerei-Vereinigung Kreis Vechta hat sich in dankenswerter Weise eine Sesshaftmachung bei uns zum Ziel gesetzt. Voraussetzung ist der Bau von Bruthilfen, die nach allen ornithologischen Erkenntnissen hergestellt werden müssten, wie mir Josef Nietfeld fachgerecht erklärte. Mitglieder des Nabu Dinklage stellten als erstes fest, dass es viel zu wenig Brutmöglichkeiten in Dinklage und Umgebung gibt. Durch Schaffung von künstlichen Brutstätten soll diese Situation deutlich verbessert werden. Zwecks Information sind Mitglieder des Vereins in den Norden gefahren, um sich Informationen über verschiedene Brutstätten zu holen. Sie wurden darüber informiert, dass einige Systeme kaum angenommen werden. In Flensburg wurde man fündig, als ihnen ein Eisvogel – Container vorgestellt wurde. Ein ausgesprochener Fachmann, Herr Boedler aus Flensburg, der von der Fischerei - Vereinigung kontaktiert wurde, stellt fest: Nicht schlechtes Wasser, nicht zu wenig Fisch, auch nicht der Verkehr oder etwa Touristen sind Schuld an dem Verschwinden der Eisvögel. Die verlorengegangenen Brutstätten sind es, die den Vögeln keine Perspektive für einen geschützten Nestbau gelassen haben. Hochwasser, Niedrigwasser, Füchse und Wasserratten sind es, die den Rest besorgen und die Jungtier-